

**Zeitschrift:** Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur  
**Herausgeber:** Sozialdemokratische Partei der Schweiz  
**Band:** 53 (1974)  
**Heft:** 9

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 31.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Peter Ziegler

## **US-Sozialisten — triste Vergangenheit, ungewisse Zukunft**

*Auf der Suche nach einer sozialistischen Präsenz in Amerika (1):*

Dies ist der erste von drei Artikeln, in denen sich Peter Ziegler mit der amerikanischen Linken befasst — mit Geschichte, Persönlichkeiten, Problemen und jüngsten Entwicklungen. Peter Ziegler, Mitglied der SP Rorschach, ist kürzlich von einem Studienaufenthalt in den USA in die Schweiz zurückgekehrt. Red.

Europäische Sozialisten wissen und halten oft sehr wenig von ihren amerikanischen Genossen. Im allgemeinen wird hier die amerikanische Linke mit resignierter Ironie abgetan («welche Linke?»). Dies nicht ganz zu Unrecht, denn Sozialisten sind und waren schon immer eine Mini-Minderheit im politischen Leben der USA – zudem eine zerstrittene, sektiererische, einsame Minderheit. Doch dieses «Leben im Getto» – wie es ein Linksveteran ausdrückte – soll nun zu Ende gehen: In New York City ist eine neue Organisation gegründet worden, die Amerikas Sozialisten aus ihrer Isolation herausführen und eine unübersehbare sozialistische Präsenz im *Mainstream* (im «Zentrum») amerikanischer Gesellschaft und Politik herstellen will. Die Organisation nennt sich *Democratic Socialist Organizing Committee* (Demokratisch-Sozialistisches Organisationskomitee). Und ihr Präsident ist Amerikas bekanntester und wohl meist bewunderter Sozialist: Michael Harrington (Schriftsteller, Sozialreformer, Professor, Marxismus-Theoretiker, Politiker).

Das von 400 führenden amerikanischen Sozialisten gegründete Komitee versteht sich als ideologisch undogmatische, jedoch eindeutig linksorientierte Schirmorganisation. Unter der Ägide des Komitees sollen die zahllosen Sektionen der amerikanischen Linken vereinigt, ihre politischen Energien koordiniert und kanalisiert werden – dies mit dem Ziel, eine Massenbewegung der demokratischen Linken, eine neue Mehrheit in der amerikanischen Politik zu bilden. Um diese neue Mehrheit zu bilden, will das Komitee mit einer alten Mehrheit zusammenspannen: der Demokratischen Partei. Dort – so hofft das Komitee – werden sich Verbündete fin-